

CJD Primaria Goslar Konzept

19. Januar 2010

Vorstellung in der öffentlichen Ratssitzung Goslar
Herr Gähle | Frau Hellert

CJD Braunschweig
Georg-Westermann-Allee 76
38104 Braunschweig
☎0531-7078-0
www.cjd-braunschweig.de



Die Bereiche des CJD Braunschweig



Wohnbereich
129 SchülerInnen



Grundschule
209 SchülerInnen



Gymnasium
938 SchülerInnen



Psychologische
Beratungsstelle
ca. 400 Kunden



International School
171 SchülerInnen



Musische Akademie
ca. 1050 SchülerInnen



Gelebtes Christentum

Freude am Lehren
und Lernen

Achtung,
Gerechtigkeit,
Wertschätzung als
Basis von Erziehung

CJD selbst als
beständig lernende
Organisation

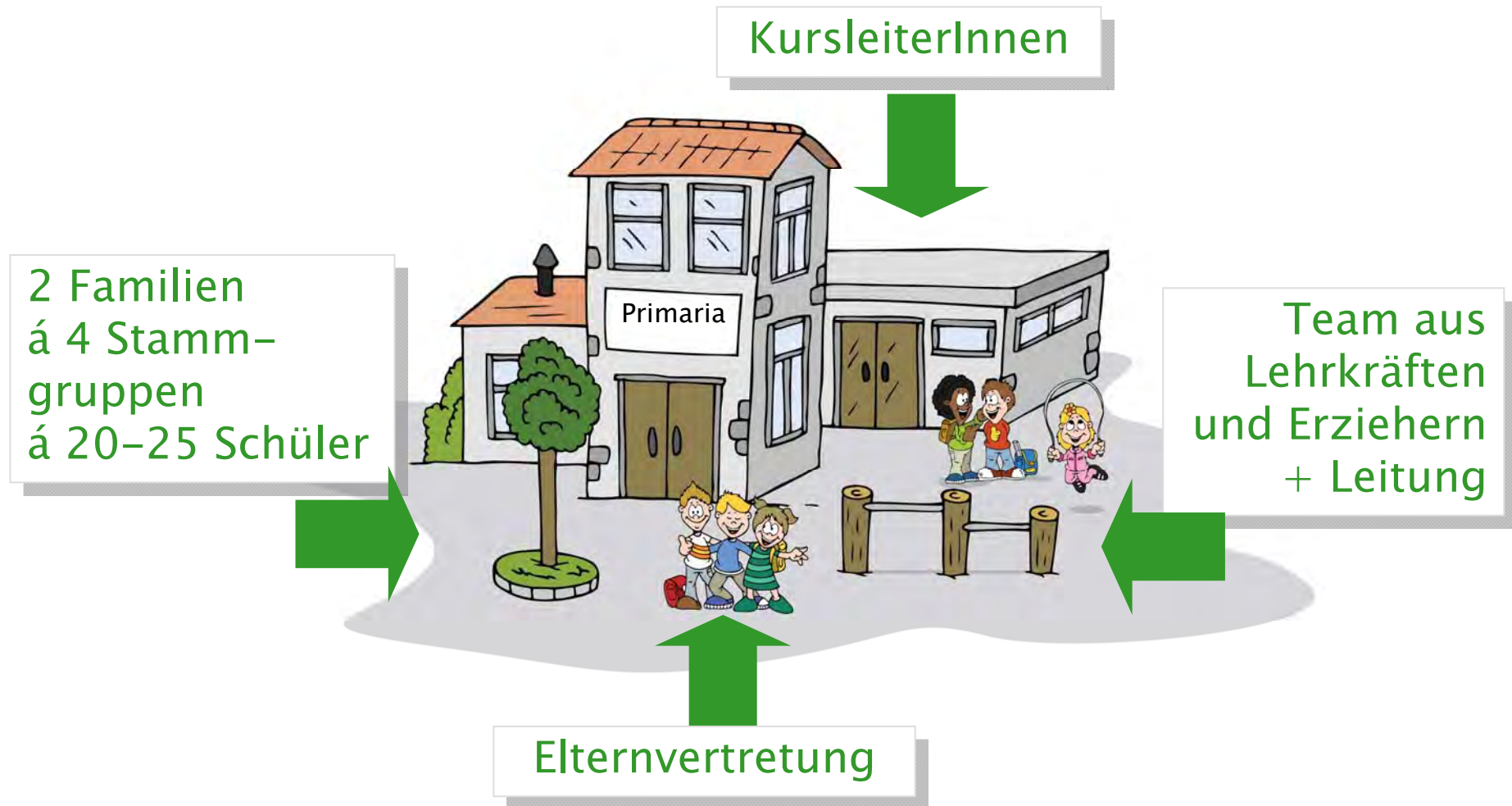
Der junge Mensch
als Mittelpunkt
unseres Handels

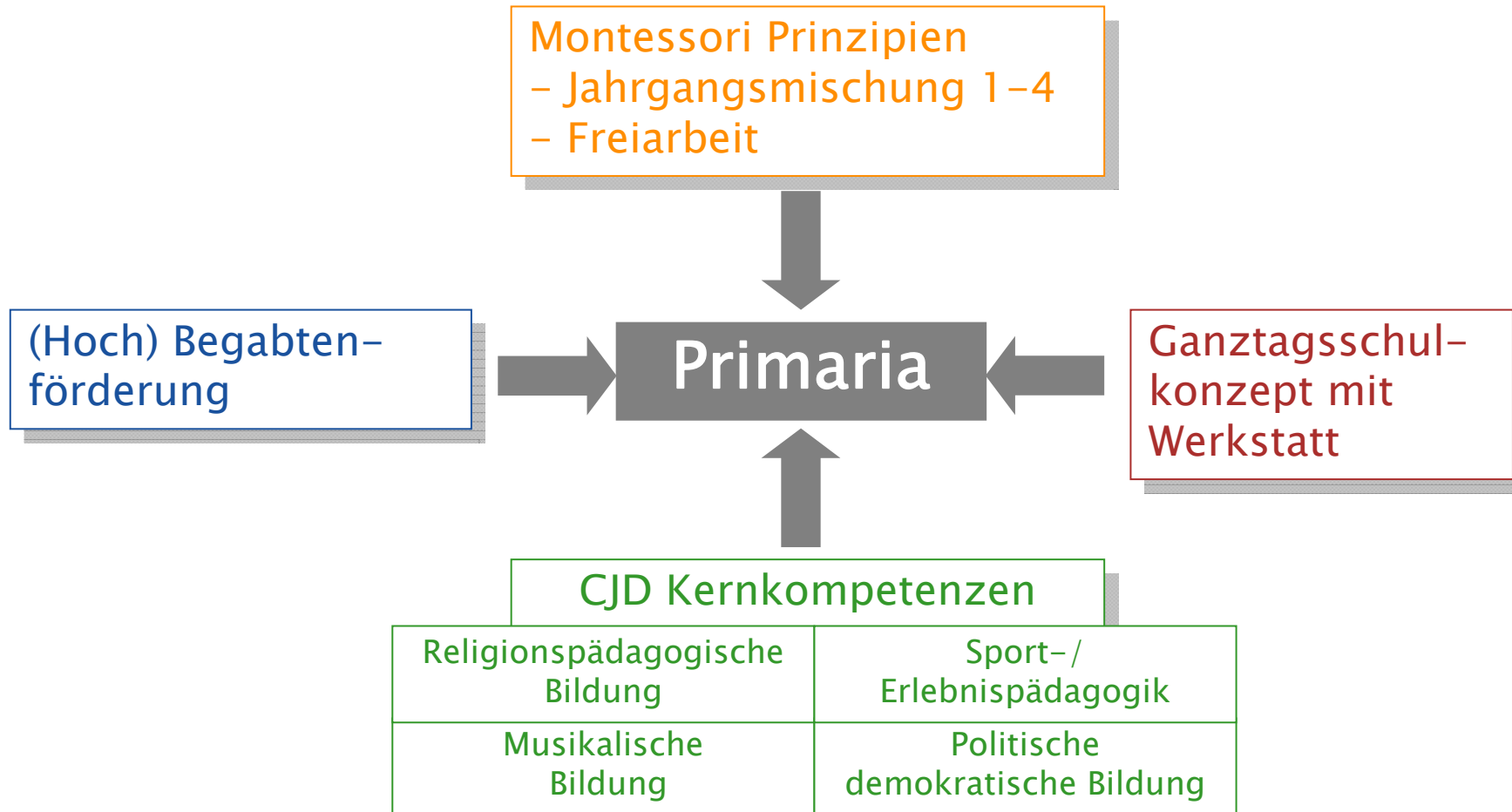
Anerkennung von
Leistung

Zeit, denken zu lernen

Zeit zur Entwicklung
der Persönlichkeit

„Wir wollen Begabung erkennen und fördern.“





Gelbe Familie

- Freiarbeit
- Vollständige Jahrgangsmischung
- Integrative Förderung

1 lebenspraktischer
Tag pro Woche

Blaue Familie

- Freiarbeit
- Vollständige Jahrgangsmischung
- Integrative Förderung



Werkstattprogramm

- Prävention
- „Wir stärken die Stärken und schwächen die Schwächen“
- Additive (Hoch) Begabtenförderung

Tagesstruktur der Unterrichtstage Grundschule



7.30 Uhr – 8.00 Uhr	Offener Anfang
8.00 Uhr – 9.30 Uhr	Freiarbeit
9.00 Uhr – 9.30 Uhr	Gemeinsame Phase zum Abschluss der Freiarbeit
9.30 Uhr – 10.00 Uhr	Gemeinsames Frühstück
10.00 Uhr – 11.30 Uhr	Klassen-/Fachunterricht
11.50 Uhr – 13.00 Uhr	Schwerpunktmäßig Unterricht in den Bereichen Musik, Kunst, Sport und Religion
13.00 Uhr – 14.30 Uhr	Mittagessen, Ruhe und Spielphase
14.30 Uhr – 16.00 Uhr	Werkstattangebote und Nachmittagsbetreuung

- Grundschulzeit kann in 3, 4 oder 5 Jahren durchlaufen werden
- familienähnliche Strukturen
- soziales Lernen, Arbeitsweisen über Nachahmung
 - Insgesamt lernen Kinder in einer Weise voneinander, die kein Material und kein Erwachsener ersetzen kann. Kooperation und vielfältige Sozialerfahrungen ergeben sich in der Zusammenarbeit, im täglichen Zusammenleben überhaupt.
- jährlicher relativer Wechsel der 4. Jahrgang verlässt die Schule, der 1. Jahrgang kommt neu hinzu
 - elementarerer Aspekt: Mobilität, Trennung

2010

CJD Primaria Goslar

2011

CJD International School

1 Klasse pro Jahrgang
Zweigstelle der IS BS-Wob
als akkreditiertes Cambridge Center

2010 (Ende)
oder 2011

CJD Krippe + Kindergarten

Persönlichkeitsbildung

Individuelle Begabungsförderung

Erziehung zur Gemeinschaftsfähigkeit und Verantwortung

Kreativitätsförderung, Förderung von divergentem Denken

Arbeit in den Kernkompetenzen

Besondere Angebote machen den Unterschied –CJD Braunschweig



Gymnasium

Förderung von

- > Hochbegabten
- > Hochleistern
- > Underachievern
- > Gymnasialen

Sonderprojekt:
Förderung für Kinder mit hoher
Begabung und Defizite in der sozial
emotionalen Entwicklung und
Arbeitsumwelt.

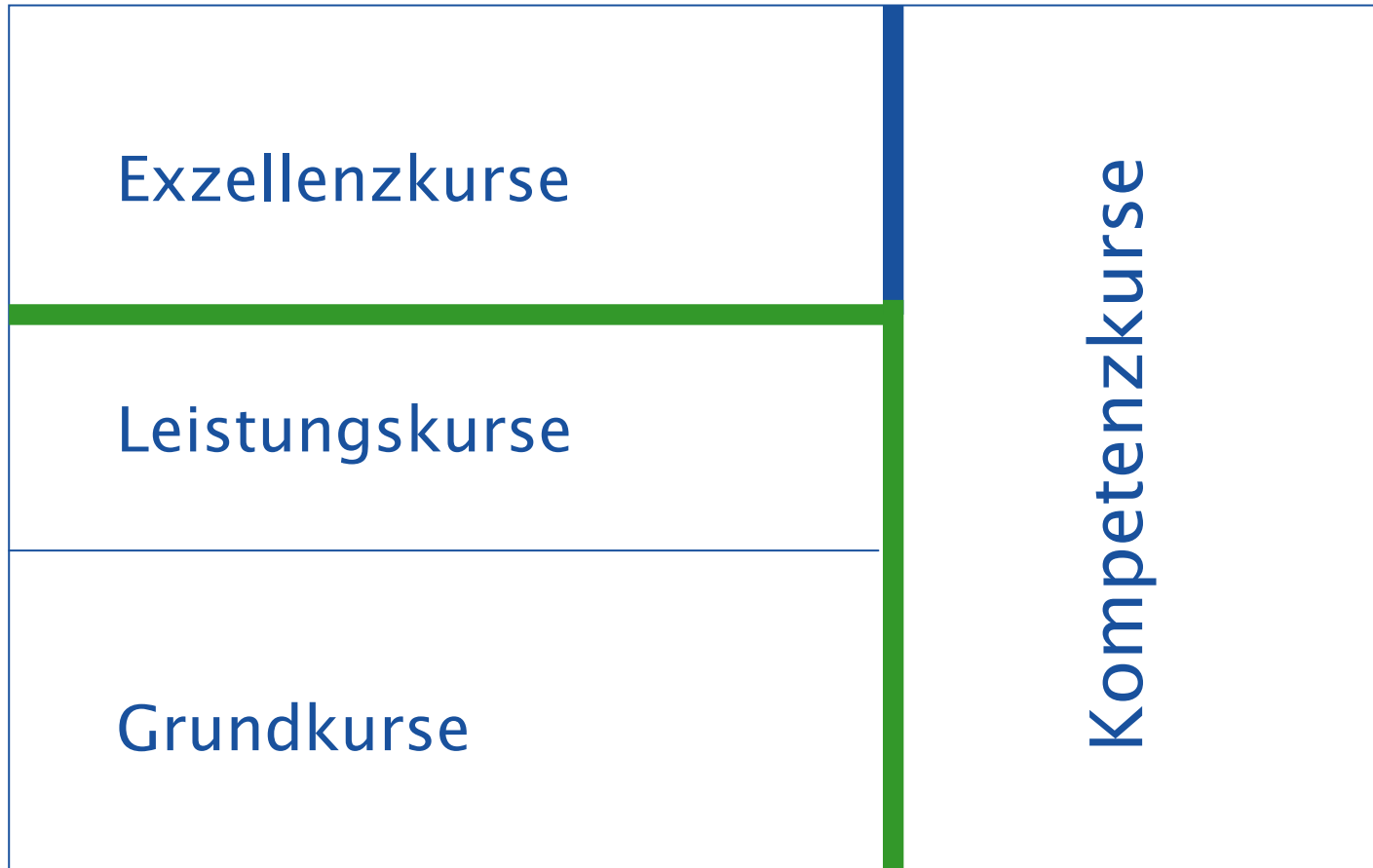
➔ **Projektklasse 5./6.**

Grundschule

- Arbeit nach Montessori Prinzipien
- Vollständige Jahrgangsmischung
- Lebenspraktischer Tag
- Werkstatt Angebote

International School

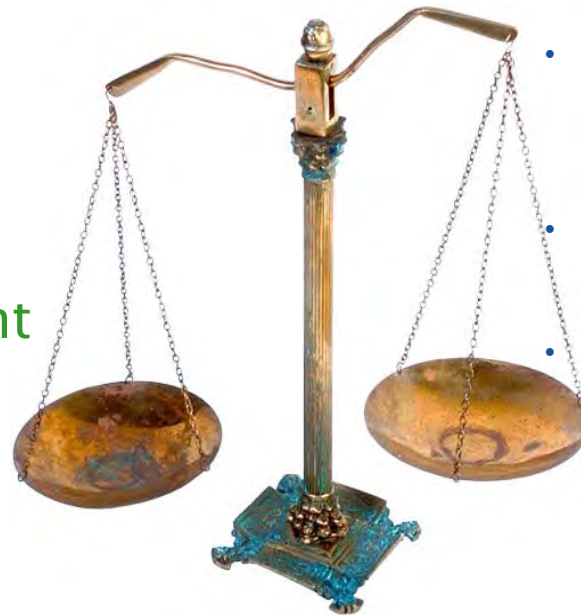
- internationale Bildungsabschlüsse: IB und IGCSE



> bildungssicher

> begabungsgerecht

> wertebezogen



- gemäß den Standards des Landes
- gemäß unterschiedlichen Begabungsprofilen
- gemäß dem Leitbild des CJD
- gemäß der entwicklungspsychologischen Stadien der Reife (intellektuell und sozial-emotional)
- gemäß den lerntheoretischen Erkenntnissen um die Wege zum Wissenserwerb und zur Lernfähigkeit

- Laufzeit des Projekts: Jahrgangstufe 5 und 6
- 20 SchülerInnen pro Klasse
- Personal: Doppelbesetzung
 - 2 Stammlehrkräfte + 1 ErzieherIn
 - Methodenorientierung geht vor Fachorientierung
 - Einsatz psychologischer Fachkräfte

International School: Internationale Bildungsabschlüsse



IB (International Baccalaureate)

Das IB wird bei den Universitäten als Hochschulzugangsberechtigung identisch mit dem Abitur anerkannt.

IGCSE

Abschluss nach der 10.Klasse.
Gleichberechtigt erweiterter Sekundarabschluss I

Ganzheitlicher pädagogischer Ansatz

- Entwicklung von Begabungen und Ausdrucksformen
- Einübung von Lebenszusammenhängen
- Hilfen für schulische und persönliche Entwicklung

Synergien für die Begabtenförderung

Arbeit in und mit den CJD Kernkompetenzen

Begegnung der Religionen und Kulturen



Wirkung von QM im System Schule

Pädagogen sind...



Zertifizierung nach
DIN ISO 9001:2000
Rezertifizierung
März 2009

**Vielen Dank für ihre
Aufmerksamkeit!**

hellert@cid-braunschweig.de

